Herren 1.Kreisklasse Gr.2

TSV Nieder-Ramstadt IV : TV 1898 Alsbach
Donnerstag, 22.09.2022, 20:00 Uhr

Siebertz macht den Sack zu

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Nieder-Ramstadt IV in der Herren 1.Kreisklasse Gr. 2 gegen den TV 1898 Alsbach durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 5 Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Berg / Shen gegen Haberle / Falter. Das war ein souveräner Sieg. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten wenig später Nordmann / Bösche beim 2:3 gegen Uhl / Brensing leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Siebertz / Burkhardt waren im Doppel gegen Schumacher / Kirmaier nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Peter Haberle konnte Corvin Berg anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit 3:1 hatte Robert Nordmann im Match gegen Tobias Uhl, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen Sieg holte dann Zhihui Shen bei seinem 3:1 gegen Andreas Brensing. Trotz 1:0 Satzführung verlor Daniel Siebertz sein Spiel gegen Reinhold Schumacher letztlich mit 1:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Stefan Burkhardt bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Jürgen Falter noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Falter endete. Völlig ungefährdet war daraufhin indes der Sieg von Klaus-Dieter Bösche gegen Christoph Kirmaier nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:6, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Nieder-Ramstadt IV und TV 1898 Alsbach. 15:17, 11:9, 9:11, 11:9, 11:8 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Corvin Berg und Tobias Uhl die Schläger kreuzten. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Robert Nordmann beim 12:10, 11:9, 14:12 mit Peter Haberle und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nicht einen Satzgewinn überließ Zhihui Shen seinem Gegner Reinhold Schumacher beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Daniel Siebertz, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Andreas Brensing wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2022 (09:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Nieder-Ramstadt IV nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTF Hähnlein 1965 II am 02.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TV 1898 Alsbach wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 30.09.2022 gegen den TV 1893 Seeheim II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TSV Nieder-Ramstadt IV
Doppel: Berg / Shen 1:0, Nordmann / Bösche 0:1, Siebertz / Burkhardt 1:0
Einzel: C. Berg 1:1, R. Nordmann 2:0, Z. Shen 2:0, D. Siebertz 1:1, S. Burkhardt 0:1, K. Bösche 1:0
TV 1898 Alsbach
Doppel: Uhl / Brensing 1:0, Haberle / Falter 0:1, Schumacher / Kirmaier 0:1
Einzel: T. Uhl 0:2, P. Haberle 1:1, R. Schumacher 1:1, A. Brensing 0:2, C. Kirmaier 0:1, J. Falter 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2022 (09:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").